## Kirche im hr

25.08.2021 um 17:45 Uhr

#### hr4 ÜBRIGENS



Ein Beitrag von Andreas Meyer

### "... und Wein, der das Herz des Menschen erfreut"

In unserer Gemeinde beginnt in diesen Tagen die Weinlese. Bis in den Oktober hinein werden die Trauben geerntet, zu Saft gepresst und in großen Fässern zum Gären gebracht. Und es ist wie in jedem Jahr spannend, wie denn der Wein werden wird. Das hängt von der Traubensorte, der Lage des Weinbergs und natürlich vom Wetter in den vergangenen Wochen und Monaten ab. Und die Erfahrung des Winzers spielt eine große Rolle. Über den Sommer hinweg hat er die Weinberge beobachtet und gepflegt. Das Gras zwischen den Reihen musste gemäht werden. Oder die Blätter wurden abgeschnitten, damit die Sonne auf die Trauben scheinen kann. Wenn der Saft in den Fässern zum Gären gebracht ist, muss er warten, bis der Gärprozess beendet ist. Dann kann er eine erste Einschätzung wagen. Insgesamt vergeht ein Jahr, bis der Wein fertig ist und getrunken werden kann.

### Das Ergebnis...immer auch ein Geschenk

Umso größer die Freude, wenn das Ergebnis gelungen ist. Viele Faktoren haben zusammengeholfen. Aber das Ergebnis ist immer auch ein Geschenk. Darum ist der Dank an Gott für mich ganz besonders wichtig. Am besten wird dieser Dank im Psalm 104 ausgedrückt. Der ist mit "Loblied auf den Schöpfer" überschrieben. Ganz feierlich wird Gott als der Schöpfer der Welt und was in ihr lebt gelobt. Und in diesem großen Loblied steht der eine Satz: "Du lässt Gras wachsen für das Vieh und Pflanzen für den Ackerbau des Menschen, damit er Brot gewinnt von der Erde und Wein, der das Herz des Menschen erfreut." (Psalm 104, 14+15)

Stimmt. Wein erfreut das Herz des Menschen. Er ist nicht nur Lebensmittel, sondern begleitet viele Gelegenheiten in unserem Leben: zur Hochzeit gibt es einen besonderen Wein oder bei einem runden Geburtstag. Wenn ein lieber Mensch zu Besuch kommt, hole ich eine gute Flasche Wein

1 / 2 © 2021 · Kirche im hr

# Kirche im hr

aus dem Keller. Und so manches gute Gespräch hatte einen Wein als Begleiter.

Ich freue mich auf den neuen Wein-Jahrgang!

2 / 2 © 2021 · Kirche im hr